

1. Rechtschreibung, Deklination sowie Pluralformen: [10, auch halbe Punkte]

- a) In dieser Stadt konnte ich beim besten Willen nichts Besonderes entdecken: Im Allgemeinen sah sie aus wie jede andere auch.
- b) Wir besuchten den Ort dienstags, nachdem wir am Vortag bereits die quirliche Nachbarstadt Berlin besichtigt hatten.
- c) Das viele Laufen während den zwei Tagen war für uns alle anstrengend gewesen und so suchten wir uns abends etwas Passendes zum Ausruhen und um genüsslich zu essen.
- d) Wir fanden ein gemütliches Restaurant, in dem die ganze Einrichtung in Rosa gehalten war.
- e) Ich ziehe zwar warme Farben vor, meiner Freundin jedoch gefallen zarte Töne am besten: Sie hätte nicht das Geringste an der Inneneinrichtung des Restaurants geändert und würde immer wieder diese persönliche Farbe wählen.
- f) Mich jedoch begeisterten vor allem das tolle Essen und die Lesung eines jungen Autors, welche im Anschluss an den Verzehr der Nachspeise stattfand.
- g) Überhaupt machte das Restaurant einen sehr bibliophilen (heisst bücherliebenden) Eindruck, denn die rosa Wände waren mit Bücherregalen voll mit Lexika, Romanen und Ausmalbüchern dekoriert.

2. Einsetzen von Präpositionen [5, auch halbe Punkte]

eine Reise in den Schwarzwald ... während der letzten Herbstferien ... Vor lauter Vorfreude ... Ausgerüstet mit Sack und Pack ... bereits nach kurzer Zeit ... an/ bei ihrem Zielbahnhof ... mehr an die Adresse ... sich bei Einheimischen nach dem Weg erkundigen ... an dieser Aufgabe verzweifelt

3. Bestimmung von Wortarten [6, auch halbe Punkte]

1 Präposition, 2 Konjunktion, 3 attributives Adjektiv, 4 Relativpronomen, 5 Adverb, 6 Reflexivpronomen, 7 Adverb, 8 prädikatives Adjektiv, 9 Indefinitpronomen, 10 Konjunktion, 11 Adverb, 12 Konjunktion, 13 Possessivpronomen

4. Unterscheidung von „dass“, „das“ und „was“ [6, auch halbe Punkte]

Hatte Harry geglaubt, dass es ... kaum dass er die beiden erblickt hatte. Das hatte gerade noch gefehlt! ... den Kopf, was Neville gar nicht gefiel. Professor McGonagall hatte das Zeichen, das Harry Neville zu geben versuchte, ... und sagte: "Das hätte ich von keinem von Ihnen je geglaubt... Erklären Sie das bitte." ... "Ich glaube, ich weiss, was geschehen ist" ... "Ich brauche kein Genie wie Sie, das mir die Ereignisse dieser Nacht rekonstruiert. Alles, was Ihnen an Ausreden ... verantwortungslos gehandelt, was mich sehr enttäuscht. "

5. Fallbestimmung [5]

A. Akkusativ, B. Dativ, C. Nominativ, D. Genitiv, E. Nominativ

6. Unterscheidung von Verbarten [3, auch halbe Punkte]

wird (HV), werden (VV), entpuppt (VV), muss (MV), ist (VV), hat (HV)

7. Umwandlung vom Aktiv ins Passiv oder umgekehrt [8]

- a) Zunächst wurden 1997 nur 500 Exemplare des ersten Harry-Potter-Bandes (vom englischen Bloomsbury-Verlag) veröffentlicht.
- b) Nach dem grossen Erfolg in England übersetzte man die Romane in mehr als 65 Sprachen.
- c) Die Bücher hat man zwischen 2001 und 2011 in acht Teilen verfilmt.
- d) Von den Abenteuern rund um Harry und seine Freunde werden auch in Zukunft Millionen junge und alte Leser begeistert werden.

8. Bildung der Stammformen [5, auch halbe Punkte]

Infinitiv	Präteritum (3. Pers. Sg.)	Partizip II
bieten	bot	geboten
schaffen (Kunst)	schuf	geschaffen
schimpfen	schimpfte	geschimpft
stechen	stach	gestochen
frieren	fror	gefroren

9. Anwendung der Tempora [8]

Er war seit Wochen der erste Mensch, der mit ihnen (sprechen) sprach. Er (fragen) fragte: «Was (sein) ist das für eine Reise, die ihr jetzt gerade (machen) macht?» und Ellen erwiderte: «Jetzt sind wir da, aber in den vergangenen Wochen (reisen) sind wir einmal durch ganz Amerika gereist, von der Ostküste an die Westküste und zurück», ein Satz, den sie die ganze Zeit über (sagen wollen) sagen wollte, weil er so grossartig (klingen) klang, am Vortag (hören wollen) hatte ihn aber niemand hören wollen.

10. Bildung von Konjunktiv I und II [7, auch halbe Punkte]

Person	Infinitiv	Konjunktiv I	Konjunktiv II
1. Pers. Sg.	setzen	ich setze	ich setze
1. Pers. Pl.	anfangen	wir fangen an	wir fingen an
3. Pers. Sg.	verschwinden	er verschwinde	er verschwände
2. Pers. Pl.	denken	ihr denket	ihr dächtet
2. Pers. Sg.	sehen	du sehest	du sähest
2. Pers. Pl.	vertrauen	ihr vertrauet	ihr vertrauet
3. Pers. Pl.	lassen	sie lassen	sie liessen

⊗ Arbeitsanweisung: Was ist im folgenden Satz falsch? Verbessere und erkläre. [2]

*Statt des Konjunktivs II ist in der indirekten Rede der Konjunktiv I im Nebensatz zu verwenden:
„Er beteuerte, er habe davon nichts gewusst. Man muss hier nicht in den Konjunktiv II wechseln.*

11. Umwandlung von der direkten in die indirekte Rede [16]

- a) Buddy sagte zu Ellen und seinen Kollegen, er habe Austin in Nevada überhaupt erst einmal verlassen. Was sie zu Hause in Deutschland für ein Leben führen würden. Sie sollten mal erzählen.
- b) Ellen antwortete, viele Leute würden so leben. Sie würden reisen und sähen sich die Welt an, und dann kämen sie zurück und würden arbeiten. Sie hätten schon nächtelang gefeiert. Dann gebe es Abende, an denen sie um zehn Uhr müde ins Bett fallen würden. Ob es in Austin etwas Vergleichbares gebe.

12. Bestimmen der Satzglieder [12]

- a) An jeweils zwei Abenden ^{ADZ} habe ich ^{AD1} im Quartier Latin ^{AO} Geschichten meiner Jugend erzählt.
- b) Das Grimm'sche Volksmärchen vom eigensinnigen Kinde ^{AO} habe ich ^{DO} den Kindern ^{ADZ} mehrmals erzählt.
- c) Das Publikum ^{AD1} diskutierte ^{ADZ} eines Nachts ^{PA} heftig über den Schluss der Erzählung.
- d) Die Musikgruppe aus Jungs aus der Stadt ^{7rj.(H)} war die beste Band des Abends.

13. Kongruenz von Subjekt und Prädikat [5]

- a) Eine grosse Zahl von Mitarbeitern (kommen) kommt regelmässig zu spät zur Arbeit.
- b) 25 Prozent (haben) haben sich schon mehr als einmal verschlafen.
- c) Deshalb (brauchen) braucht «Glitzer & Partner» dringend neue Ideen.
- d) Am besten (werden) wird an den Vormittagen der Arbeitsbeginn um eine Stunde verschoben.
- e) Die Belegschaft inklusive Angestellte im Stundenlohn (werden) wird rechtzeitig informiert.

14. Bestimmung der Teilsätze [15]

- a) Der Tag, ^{HJ} nach dem im Leben von Raimund Gregorius nichts mehr sein sollte wie zuvor, ^{RNS} begann wie zahllose andere, die er schon erlebt hatte.
- b) ^{UNS} Hätte er die Brücke, die über den Fluss führte, ^{RNS} etwas später passiert, ^{HS} wäre es ihm möglich gewesen, ^{INS} noch rechtzeitig am Ziel anzukommen.
- c) ^{RNS} Als die Brücke einmal gesperrt war, ^{HS} machte er nachher im Griechisch-Unterricht einen Fehler, was ^{HS} vorher nie vorgekommen war, denn er konzentrierte sich immer.
- d) ^{KNS} Da die Diskussion immer länger dauerte, ^{HS} wurden diejenigen immer unruhiger, die daran zweifelten, ^{RNS} richtig gehört zu haben.
- e) ^{HS} Es war einfach nicht denkbar, ^{KNS} dass der Schüler Mundus im Griechischen einen Fehler machte, die ^{PNS} einfachsten Regeln missachtend.

15. Kommasetzung [6]

- a) Sprach ich beide Silben kurz und hoch aus, klang das fast wie Vogelgezwitscher.
> Das Komma trennt Haupt- und Nebensatz, hier UNS, HS.
- b) Die Leute störten sich sowohl an meinem Rufen als auch an meinem Gestikulieren.
> Sowohl als auch gilt als Zusammensetzung aus Satzteilen, die aber ein gemeinsames Verb haben. Dann wird kein Komma gesetzt.
- c) Sie waren nicht nur Zwillinge, sondern Klonzwillinge.
> Bei Sätzen mit entgegengesetzenden Konjunktionen wird dazwischen ein Komma gesetzt.